

## Konzertenerlebnis für beide Seiten

Voices Unlimited bieten auf dem Waldfriedhof Lauheide Gospels und Spirituals dar

-nh- Münster. Da ging dem Publikum im wahrsten Sinne des Wortes ein Licht auf: Das Konzert des Gospelchores „Voices Unlimited“ der Kolpingsfamilie Everswinkel in der Feierhalle des Waldfriedhofs Lauheide mit dem Titel „There will be a light“ animierte die zahlreich erschienenen Besucher schon direkt zu Beginn zum Mitmachen. Sie klatschten nicht nur Beifall, sondern auch im Takt mit. Das machte das Konzert für beide Seiten zu einem Erlebnis.

„Wir sind ja kein akademischer Chor und brauchen das Feedback des Publikums“, meinte Chorleiter Michael Wiehagen. Gospels und Spirituals erlebbar machen, die Hoffnung auf Gerechtigkeit und Frieden unter den Menschen vermitteln und die Zuhörer und Zuhörerinnen zum Mitmachen zu bewegen, das sind die Ziele des Chors.

„Wir treten gern an außergewöhnlichen Orten auf. Aber es ist das erste Mal, dass wir auf



Der Gospelchor „Voices Unlimited“ bot in der Feierhalle des Waldfriedhofs Lauheide Gospels und Spirituals dar.

Foto: nh

einem Friedhof ein Konzert geben. Der Kontakt kam zustande, als wir von der Aktion „Dritter Sonntag im Monat hören“, berichtet Wiehagen.

Die rund 40 Sängerinnen und Sänger gestalteten den musikalischen Auftakt zu der

Reihe, die im April mit informativen Führungen über den Waldfriedhof fortgesetzt wird. Unter dem Titel „Dritter Sonntag im Monat“ bietet die Friedhofsverwaltung von März bis Oktober offene Führungen an, die über die Besonderheiten

der Ruhestätte informieren. Besonders beliebt: die Fledermaus-Führungen in der Dunkelheit.

► Informationen zu den Führungen gibt Marietta Sandfort von der Friedhofsverwaltung, Telefon 0 25 04/93 22 12.